



Liebe Ackerwildkraut-Freunde,

in Anknüpfung an die letztjährigen Tagungen zum Ackerwildkrautschutz in Witzenhausen und Schlangebad wird vom 2. bis 4. Juli 2009 wiederum eine Exkursionstagung veranstaltet. Holger Pfeffer (ZALF, Müncheberg) und Frank Gottwald (Regionalkoordinator Nordost im Projekt „100 Äcker für die Vielfalt“) haben die Organisation und Ausrichtung in Müncheberg (Brandenburg) übernommen.

In kurzen **Vorträgen am Donnerstag** (2. Juli) wird eingangs in den Naturraum eingeführt und es werden aktuelle Bestrebungen zum Schutz der Ackerwildkräuter vorgestellt. Die **Exkursionen** führen uns am Freitag (3. Juli) an die Oderhänge und auf einen großen Ökobetrieb nach Brodowin und am Samstag (4. Juli) zu Ackernassstellen bei Batzlow. Für die Exkursion werden Busse angemietet. Die Tagung endet am Samstag um 13 Uhr.



Donnerstag, 2.07.2009

Vorträge: Aktuelles im Ackerwildkrautschutz

Ab 12:00 Uhr

Eintreffen und Anmeldung der Teilnehmer, Aufhängen von Postern (bitte anmelden!), Auslegen von Infomaterial

13:00-13:25 Uhr

Begrüßung im ZALF

Holger Pfeffer, Frank Gottwald und Thomas van Elsen:

Einführung in die Tagung

13:25-14:00 Uhr

Hubert Illig (Luckau):

Zu den Anfängen des Segetalartenschutzes in Brandenburg

14:00-14:45 Uhr

Andreas Herrmann (Potsdam):

Situation ausgewählter Segelarten und die Verantwortlichkeit Brandenburgs

14:45-15:30 Uhr

Kaffeepause mit Postervorstellung

15:30-16:15 Uhr

Christine Kurtz (Frankfurt/Oder):

Diasporenbankanalyse auf ehemaligen Ackerstandorten als Grundlage zur Wiederaufnahme extensiver Bewirtschaftung

16:15-17:00 Uhr

Holger Pfeffer und Michael Glemnitz (Müncheberg):

Die Rolle von Brachflächen für das Vorkommen seltener, infrequenter Arten

17:00 Uhr

Kurzbeiträge:

Vorstellung und Diskussion aktueller Initiativen zum

Ackerwildkrautschutz

(Bitte 10 Minuten-Beiträge vorher anmelden)

18:00 Uhr

Abendessen (im ZALF)

19:00 Uhr

Exkursion (mit PKWs) zu „Bauer Koppe“: Autochthone Kornraden-Vorkommen und Arten basischer Äcker auf einem traditionell extensiv wirtschaftenden Familienbetrieb.

Anschließend „Netzwerkarbeit“ im ZALF und gemütliches Beisammensein

Freitag, 3.07.2009

Ganztags-Exkursion

Themen: Extensive Ackernutzung auf basischen Sandböden an den Oderhängen, großflächiger Ökolandbau auf Moränen-Standorten im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

8:00 Uhr

Abfahrt mit Bus am ZALF in Müncheberg

9:00 Uhr

Oderhänge (*Nigella arvensis* u.a.), evtl. Maßnahmenflächen: Grubbern von Brachen ehemaliger *Nigella*-Standorte

Mittagessen: Lunchpaket; Weiterfahrt ins Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

13:30 Uhr

Ökodorf Brodowin, Treffen mit Betriebsleiter Herr von Maltzan an Maßnahmenstandorten (*Veronica opaca*, *Nigella*, *Sherardia arvensis*, *Ajuga chamaepitys*); Ergebnisse aus dem Naturschutzhof-Projekt (F. Gottwald), im Anschluss: Ackernassstellen bei Parstein (*Elatine alsinastrum*, *Juncus tenageia*, u.a.).

18:00 Uhr

Abendessen in Brodowin (Rückfahrt bei Bedarf mit Halt am Bahnhof Chorin um 17:40 und Eberswalde um 19:45).

Samstag, 4.07.2009

Nachexkursion

8:00 Uhr

Abfahrt in Müncheberg

8:30 Uhr

Ackernassstellen bei Batzlow (*Schoenoplectus supinus*, *Elatine alsinastrum* u.a.) oder Lämmersalat-Sandacker bei Falkenberg (*Arnoseris minima*)

13:00 Uhr

Veranstaltungsende

Fotos: *Nigella arvensis*, Nassstelle mit *Elatine alsinastrum* und Teilnehmer der Exkursionstagung Witzenhausen 2007 (Frank Gottwald (2), Anne Gärtner (1))

Anreise und Übernachtung



Anreise mit der Bahn: Von Berlin-Lichtenberg oder Strausberg (S-Bahnstation, Linie 5) mit der Bahn bis Müncheberg und anschließend eine Station (Seestraße) mit dem Bus in Richtung Müncheberg-Stadt (Bus hält direkt vor dem ZALF).

Anreise mit dem Auto: Von Berlin über die Bundesstraße 1 in Richtung Frankfurt (Oder) bis Müncheberg, dann ca. 3 km in Richtung Eberswalde.

Übernachtungen: Siehe beiliegende Hotelliste.

Bitte die Unterkunft selbst buchen!

Tagungsort: Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V., Eberswalder Str. 84, 15374 Müncheberg, Kleiner Saal (www.zalf.de).

Anmeldung

Das Anmeldeformular findet sich zum Herunterladen im Internet (doc-Datei):

www.schutzaecker.de/?tagung_muencheberg

oder kann angefordert werden.

Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen auf 50 Teilnehmer begrenzt; bei größerer Zahl an Anmeldungen entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 20. Juni 2009.



Tagungsbeitrag

Im Preis enthalten sind die Busfahrten während der Exkursionen, die Pausenverpflegung während der Vortragsveranstaltung, die Abendessen und das Lunchpaket am Freitag.

Teilnahme gesamte Tagung:

90.- Verdienende, 60.- Studierende + Arbeitslose.

Teilnahme nur am 2.7.:

30.- Verdienende, 20.- Studierende + Arbeitslose.

Teilnahme nur am 3.7.:

45.- Verdienende, 30.- Studierende + Arbeitslose.

Teilnahme nur am 4.7.:

15.- Verdienende, 10.- Studierende + Arbeitslose.

Überweisung Tagungsbeitrag:

ZALF, Volksbank Fürstenwalde (BLZ: 170 924 04)

Konto-Nummer: 77 00 00

Verwendungszweck: 8701, Ackerwildkräuter

(bitte unbedingt angeben!)

Rückfragen

Angebote für Kurzbeiträge (s. Programm, Do 17 Uhr) oder Poster bitte an:

Thomas van Elsen, Universität Kassel, FÖL, Nordbahnstraße 1a, 37213 Witzenhausen, Tel. 05542-98 1655, Fax 05542-98 1670, ackerwildkrautschutz@gmx.de

Organisatorische Rückfragen zur Tagung:

Holger Pfeffer: hpfeffer@zalf.de und

Frank Gottwald: gottwald@naturschutzhof.de.



Einladung zur

Exkursionstagung zum Schutz der Ackerwildkräuter



www.schutzaecker.de

2. – 4. Juli 2009
in Müncheberg/Brandenburg